

[Selenskyj lud den PACE-Präsidenten nach der Einrichtung des Sondertribunals in die Ukraine ein](#)

26.06.2025

Am 26. Juni traf sich der ukrainische Präsident Wolodymyr Selenskyj mit dem Präsidenten der Parlamentarischen Versammlung des Europarats (PACE) Theodoros Rouxopoulos während seines Besuchs in Straßburg.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals RBK Ukrajina](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Am 26. Juni traf sich der ukrainische Präsident Wolodymyr Selenskyj mit dem Präsidenten der Parlamentarischen Versammlung des Europarats (PACE) Theodoros Rouxopoulos während seines Besuchs in Straßburg.

Dies berichtet RBK Ukrajina unter Berufung auf die Website des Präsidialamtes der Ukraine.

Wolodymyr Selenskyj dankte der PACE für ihre systematische Unterstützung der Ukraine vor dem Hintergrund der russischen Aggression und wies auch auf die besondere Rolle der Versammlung bei der Förderung der Idee der Einrichtung eines Sondertribunals zur Verfolgung der Verantwortlichen für das Verbrechen der Aggression gegen die Ukraine hin.

Selenskyj betonte, dass es wichtig sei, Gerechtigkeit durch den Prozess in Den Haag zu gewährleisten.

Der Präsident dankte der PACE auch dafür, dass sie dem Thema des Krieges Russlands gegen die Ukraine bei jeder Sitzung der Versammlung Aufmerksamkeit schenkt. Er betonte die Bedeutung der angenommenen Resolutionen, insbesondere derjenigen, die sich auf den Schutz der vom Krieg betroffenen Kinder beziehen, sowie die Forderung nach einer verstärkten Rechenschaftspflicht des Aggressors.

Unabhängig davon lud Selenskyj den PACE-Präsidenten Theodoros Rouxopoulos zu einem offiziellen Besuch in die Ukraine ein.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 209

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.